

Vorwort

Hallo liebe Leserinnen und Leser,

bevor wir direkt in die Details unseres Lernaufenthalts eintauchen, stellen wir uns kurz vor.

Wir sind vier Klassenkameraden der Tourismus Klasse TK 23 vom OSZ Lotis. Schon bevor wir uns bei dem Erasmus+ Programm angemeldet haben, kannten wir uns schon gut, weshalb die Organisation vor und während der Reise leichtgefallen ist. In Vorbereitung auf die Reise hat das Team um Frau Ruebsam uns exzellent beraten und betreut und während unseres Aufenthaltes hatten wir Carolina stets als kompetente Ansprechpartnerin an unserer Seite. Hierfür vorab ein großes Dankeschön, denn ohne euch wäre dieses Abenteuer nicht möglich gewesen. Außerdem würden wir uns sehr gerne beim *Colegio Maravillas* und insbesondere Carolina Ortiz Llamas bedanken. Danke für die Zusammenstellung des abwechslungsreichen Programmes und für die Möglichkeit so viel von der spanischen Kultur erster Hand zu erfahren.

Unser Ziel in Spanien war es so viele Eindrücke und Erfahrungen mitzunehmen, wie es uns möglich war. Da wir alle in der Tourismusbranche arbeiten, ist es uns allen wichtig gewesen, die Destination so intensiv und authentisch wie möglich kennen zu lernen.



Benalmádena unsere „Heimatstadt“ ist eine charmante Stadt an der Costa del Sol in Spanien. Sie zeichnet sich durch ihre vielfältigen Attraktionen aus, darunter Strände, Yachthäfen, historische Stätten und ein lebhaftes Nachtleben. Die Kombination aus mediterranem Klima, schönen Stränden und Wassersportmöglichkeiten macht sie zu einem beliebten Urlaubsort. Zudem bietet Benalmádena authentische spanische Erfahrungen, da man hier die lokale Küche, traditionelle Feste und Märkte erleben kann, was den Ort ideal macht, um die spanische Kultur kennenzulernen.

Somit ist das Wichtigste gesagt und wir hoffen das unsere Erfahrungen sie inspirieren, jede Möglichkeit nutzen, die ihnen geboten wird.

So. 17.09.2023 | Primer Día | Viajamos a Málaga

Da Moritz im Flugservice arbeitet, konnte er für uns alle sehr günstige Flüge buchen. Der Nachteil: Treffen am Flughafen um 04:00 Uhr. Dort stellte sich unsere Begleiterin vom OSZ Lotis, Frau Agbalaka, uns vor. Gemeinsam passierten wir alle Regularien des Flughafens und saßen zwei Stunden später im startenden Flugzeug.



Den Vorteil eines frühen Fluges, den ersten Tag noch viel unternehmen zu können, ließen wir uns natürlich nicht entgehen. Nachdem wir von einem Mitarbeiter des *Colegio Maravillas* abgeholt wurden und unsere Koffer in unseren Zimmern verstaut hatten, war die erste Priorität: Essen!

Der kleine *supermercado* gegenüber von unserem Apartment, hat auch an diesem Sonntag geöffnet und uns somit den WG-Einkauf erleichtert.

Gestärkt von frischem Avocado Brot und Orangensaft ging es um 14:00 Uhr los mit unserer ersten Stadterkundung.



Der erste Eindruck von Benalmádena war geprägt von Villen mit weißen Fassaden und kunstvollen Keramikfliesen, sauberen Straßen und gewaltigen Kakteen und Palmen.

Am Strand angekommen, konnten wir uns natürlich das Schwimmen gehen nicht entgehen lassen. Den Abend haben wir mit einem gemeinsamen Abendessen in einer Tapas-Bar ausklingen lassen und haben auf dem Rückweg das nächtliche Benalmádena kennenlernen können.

Mo. 18.09.2023 | Segundo Día | El Colegio

Gleich am zweiten Tag begann unser Spanisch-Intensivkurs im Colegio Maravillas, welches aus dem Wohnzimmerfenster unseres Apartments zu sehen ist. Nach unserem 3-minütigen Fußweg zum Colegio hieß uns Carolina willkommen. Nachdem alles Organisatorische aus dem Weg geräumt wurde und nachdem wir unsere internationalen Klassenkameraden kennen gelernt hatten, ging es in kleiner Runde direkt mit dem Spanischlernen los. Die offene Einstellung, welche die anderen 4 Mitglieder der Klasse mit uns teilten, sorgte für eine angenehme und humorvolle Lernatmosphäre.



Die Sprachschule beginnt täglich um 09:00 Uhr und endet um 13:30 Uhr mit einer halbstündigen Pause dazwischen, um den Kopf frei zu kriegen und eine Kleinigkeit im Apartment oder der schuleigenen Cafeteria zu essen.



Nach dem Unterricht führte uns Carolina als gebürtige *Benalmádenaerin* durch die Stadt und erklärte uns dessen Geschichte. Highlights waren der **Plaza la Mesquita**, ein Platz für Public Viewings mit netter Atmosphäre und auch der **Parque de la Paloma**, ein öffentlicher Naturpark mit regionaler Flora und Fauna, welcher ohne Eintritt zu besichtigen ist. Natürlich durften bei der Stadtführung Tipps zu den besten Restaurants und Shops der Stadt nicht fehlen. Ein guter Hinweis von ihr war es sich ein 3-Monats Ticket für den regionalen Zug (C1) zu holen, welches nur erstaunliche 10€ kostet.

Auch der zweite Tag endete mit einem gesellschaftlichen Abend im *Apartemento* (= Spanisch für Apartment).



Di. 19.09.2023 | Tercer Día | Un Día tranquilo

Sprachschule, Einkauf und individuelle Freizeit waren Inhalt des dritten Tages. Ein kulinarischer Ausflug in eines der empfohlenen Restaurants am Plaza la Mesquita bildete den Abschluss des Tages.

Mi. 20.09.2023 | Cuarto Día | Interview und Stadtführung Málaga

Am vierten Tag setzten wir unser Kulturprogramm ausgeruht fort. Schon um 10:50 Uhr, nach dem ersten Unterrichtsblock, brachen wir in Richtung Málaga City auf. Dort angekommen liefen wir gemeinsam durch die Stadt zum Patronato, dem Tourismusverband der Costa del Sol, wo eine Mitarbeiterin bereits für ein Interview mit uns bereitstand.



An dieser Stelle würden wir gerne unseren Dank an Carolina für die Organisation und Korrespondenz mit dem Patronato aussprechen. Moritz und Gift leiteten das Interview und im Anschluss führten Gift und Pia uns durch die Stadt, um alle Highlights von Málaga zu erleben. Carolina lud uns zum Abschluss auf ein paar traditionelle Churros mit Schokoladensoße ein, bevor wir die Stadt auf eigene Faust unsicher machen konnten.



Do. 21.09.2023 | Quinto Día | Un Día relajado

Unseren Spanischunterricht haben wir nachmittags mit einer Lernsession ergänzt und im Anschluss gemeinsam gekocht. Unsere hausgemachte Sangria haben wir abends gemeinsam probiert und als interessante Erfahrung verbucht.



Fr. 22.09.2023 | Sexto Día | Vamos a la playa

Am Freitag haben wir uns nach der Sprachschule erneut auf dem Weg zum Strand gemacht und haben dort mit Fußballspielen und Musikhören die Zeit bis zum Sonnenuntergang verbracht. Ein paar englische Touristen haben uns überredet, trotz der Kälte, noch einmal in das Wasser zu springen. Straßenakrobaten mit dem Meer im Hintergrund sorgten für Unterhaltung während wir in einem Restaurant am Strand ein paar frisch geröstete Sardinen aßen.



Sa. 23.09.2023 | Septimo Día | El Fin de Semana

Somit bricht, nach einer aufregenden Woche, unser erstes Wochenende an. Viele der neuen Erfahrung und ersten Eindrücke haben wir, anhand von Fotos, Revue passieren lassen. Eine Lernpause tat uns allen ebenfalls sehr gut. Wie fast an jedem anderen Tag haben wir wieder zuhause gekocht und im Anschluss zusammen einen Geselligen Abend gemacht. Ein ruhiger Tag kam uns allen sehr gelegen damit wir uns etwas von dem straffen Programm erholen konnten, zumal Gift und Moritz erste Symptome einer Erkältung aufzeigten.



So. 24.09.2023 | Octavo Día | Un Día individual

So entspannt wie der letzte Abend aufgehört hatte ging es auch am Sonntag weiter. Nach einer erholsamen Nacht haben wir uns um 08:00 Uhr auf dem Weg zu dem Lokalen Wochenmarkt gemacht. Dort angekommen mussten wir feststellen, dass dieser nur freitags stattfindet. Ein kleiner Tante-Emma-Laden hat uns jedoch mit allem Notwendigen versorgt. Dort haben wir außerdem viele exotische Lebensmittel kaufen können, welche wir schon immer probieren wollten. Besonders lecker war die Honigmelone!

Leider waren Moritz und Gift immer noch nicht fit genug, um etwas unternehmen zu können, weswegen wir, Pia und ich, uns zu zweit auf den Weg gemacht haben.

Um 12:30 Uhr ging es los. Erster Stopp: Der Berg von Benalmádena. Mit der Seilbahn kommt man nach etwa 10 Minuten kurz vor dem Berggipfel an. Von dort aus gelangt man über gut befestigte Wanderwege auf die Spitze und kann von dort aus die wundervolle Aussicht genießen. In der Seilbahn gab es die Möglichkeit sich von einem Audioguide spannende Fakten über die Umgebung anzuhören.



Mit dem Zug ging es dann weiter in die schöne Stadt Torremolinos um diese kennen zu lernen. Leider haben wir das Stadtfest **Romería** nur knapp verpasst, jedoch könnten wir trotzdem die traditionellen Kleider und Dekorationen bewundern. Nach einer kleinen Stadtbesichtigung haben wir uns ein örtliches Hotel näher angeguckt und dann in der Nähe des Meeres die Zeit mit Schwimmen und Pizzaessen verbracht.



Nach dem Sonnenuntergang machten wir uns zu Fuß auf den Weg zurück nach Hause. Die hell ausgeleuchtete Promenade bot uns viele spannende Eindrücke. Unter Anderem haben wir dort das Hotel **Amaragua** gefunden, welches wir an den kommenden Tagen für ein Interview besuchen werden. Somit fand die Woche ein schönes Ende.



Was haben wir diese Woche in der Sprachschule gelernt?

Ein großer Teil des Spanischunterrichts war es zu lernen, wie man sich selbst vorstellt. Anhand der ersten Floskeln und Aussagen konnten wir uns ebenso die ersten wichtigen Verben und deren Konjugationen aneignen. Des Weiteren erfuhren wir, wie wir unsere Wohnungen und dessen Einrichtung beschreiben können, sowie auch das Zählen auf Spanisch. Besonders die Aussprache fiel uns allen besonders schwer, trotz dessen machten sich die Lernerfolge schnell bemerkbar und wir wurden mit jedem Tag sicherer.

-Bericht von Kai H.